

Pressemitteilung:

Uniklinikbesuch und „Gesundheitscheck“: Annette Widmann-Mauz lädt Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe zur „Chef-Visite“ nach Tübingen!

Deutschland hat eines der besten Gesundheitswesen der Welt. Für die CDU-Bundestagsabgeordnete und Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Gesundheit Annette Widmann-Mauz MdB muss das unbedingt so bleiben. Am Beispiel innovativer Projekte der Universität Tübingen will sie sich mit ihrem „Chef“ aus dem Bundesgesundheitsministerium ein Bild davon machen, welchen innovativen Beitrag die Forschung dazu leistet.

Am Mittwoch, den 30.08.2017 um 17:15 Uhr wird Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe MdB das Deutsche Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE, Raum 3.602A, Otfried-Müller-Str. 23, 72076 Tübingen) besichtigen und sich einen Großroboter zum Zellscreening vorführen lassen. Zum Programm gehören auch der Besuch des Bewegungslabors für Ataxie-Patienten und die Präsentation neuester Erkenntnisse aus der Alzheimerforschung.

Anschließend lädt Annette Widmann-Mauz MdB alle interessierten und gesundheitsbewussten Bürgerinnen und Bürger zum unterhaltsamen „Gesundheits-Check“:

**„Gesundheit!
Mit Sicherheit. In guten Händen.“
mit
Hermann Gröhe MdB
Bundesminister für Gesundheit
am Mittwoch, 30. August 2017 um 19:30 Uhr
(Einlass: 19:00 Uhr)
Sparkassen Carré Tübingen
Mühlbachäckerstraße 2, 72072 Tübingen**

Nach einer lockeren „Präventionsübung“ des Fitness- und Gesundheitsclubs MAPET wird **Bundesgesundheitsminister Gröhe MdB** erläutern, wie die CDU an die großen Reformschritte in der Gesundheitsversorgung und der Pflegeversicherung anknüpfen will. Dabei geht es vor allem um mehr Behandlungsqualität, zusätzliches Personal und eine moderne Ausbildung in den Gesundheitsberufen. So sollen die Krankenkassen die vollständige Refinanzierung von Tarifkostensteigerungen beim Personal übernehmen, damit Kliniken mehr Fachkräfte einstellen. Einen Schwerpunkt bildet auch die Verstärkung der Fördermittel zur Erforschung von Volkskrankheiten wie Krebs, Diabetes oder Demenz sowie seltene Erkrankungen.

Mit Blick auf die Stärkung der Versorgung im ländlichen Raum wird auch auf den ambitionierten „Masterplan Medizinstudium 2020“ eingegangen, der die Allgemeinmedizin und die Niederlassung junger Ärztinnen und Ärzte in unterversorgten Gebieten fördern soll.

Nach dem informativen gesundheitspolitischen Vortrag wird **Gesundheitsminister Gröhe** die Gelegenheit nutzen, wichtige lokale Akteure und Organisationen aus dem Gesundheits- und Präventionsbereich kennenzulernen, die sich im Foyer präsentieren. Unter anderem werden das Deutsche Institut für Ärztliche Mission e.V., der Landesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V., CERES e.V., Arche IntensivKinder e.V., der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e.V., das Südwestdeutsche Tumorzentrum - CCC Tübingen Stuttgart, der Kreisseniorenrat Tübingen e.V., der „Pink Paddling“ Frauen nach Brustkrebs e.V. und die Psychosoziale Krebsberatungsstelle ihre Arbeit an verschiedenen Ständen vorstellen.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Redaktionen sind zu beiden Terminen herzlich eingeladen!



Tübingen, 21. August 2017

Wahlkreisabgeordnete Tübingen

Parlamentarische Staatssekretärin
beim Bundesminister für Gesundheit

Bürgerbüro
Am Stadtgraben 21
72070 Tübingen
Telefon: +49 7071 32588
Fax: +49 7071 33314
annette.widmann-
mauz@wk.bundestag.de

www.widmann-mauz.de
[f/widmann-mauz](https://www.facebook.com/widmann-mauz)
[@awidmannmauz](https://twitter.com/awidmannmauz)